



Bozen, 14.05.2021

Frau Abgeordnete
Brigitte Foppa
brigitte.foppa@landtag-bz.orgHerr Abgeordneter
Riccardo Dello Sbarba
riccardo.dellosbarba@landtag-bz.orgHerr Abgeordneter
Hanspeter Staffler
hanspeter.staffler@landtag-bz.orgzur Kenntnis: Frau Präsidentin
Rita Mattei
dokumente@landtag-bz.org**Antwort auf die Landtagsanfrage Nr. 1509/2021 betreffend "Brixen Classics": Teure Initiative bei fragwürdiger Qualität?**

Sehr geehrte Abgeordnete,

ich schreibe Ihnen betreffend Ihre Landtagsanfrage vom 15.03.2021 (Nr. 1509/2021) und darf Ihnen als zuständiger Landesrat wie folgt antworten:

Zu Frage 1: *Haben die Veranstalter von "Brixen Classics" um Landesbeiträge angesucht?*

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt stehen pandemiehalber die Voraussetzungen und Modalitäten der Abhaltung von "Brixen Classics" noch nicht fest. Entsprechend warten die Ämter der Landesverwaltung, bei denen um Landesbeiträge angesucht worden ist, noch auf die Übermittlung der definitiven Finanzplanung.

Zu Frage 2: *Wenn ja, ist der Kulturabteilung ein Gesuch um Förderung vorgelegt worden, in welcher Höhe und mit welchem Bescheid?*

Ja. Siehe dazu auch Fragen 1 und 5.

Zu Frage 3: *Wurde anderen Landesabteilungen ein Fördergesuch für "Brixen Classics" vorgelegt, wenn ja, mit welchem Bescheid und in positivem Fall, mit welcher Förderhöhe?*

Ja, und zwar in den Abteilungen Wirtschaft und Tourismus. Siehe dazu auch Frage 1.

Zu Frage 4: *Ist der Südtiroler Landesregierung das Gesamtbudget von "Brixen Classics" bekannt, wenn ja, welche Höhe erreicht es?*

Nein. Siehe Frage 1.

Zu Frage 5: *Wurde die Initiative dem Kulturbeirat zur Qualitätsprüfung im Sinne einer ausgewogenen Kulturförderung von Südtiroler Musikinitiativen vorgelegt, mit welchem Ausgang?*

Die definitive Finanzplanung - siehe Frage 1 - wird ihm vorgelegt werden.



Mit besten Grüßen

Philipp Achammer
Landesrat
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)